

Erfolgreich bei der Obedience Kreismeisterschaft

Die Mainflinger Hundesportler waren bei der Kreismeisterschaft in Sprendlingen am Start.

Zuerst trat Jenny Disser mit ihrer Labrador Retriever Hündin „Aimée“ an. Es war eine reine Freude den Beiden bei der Arbeit zuzusehen. Ob die Fußarbeit, das Schicken in die Box oder die Distanzkontrolle, alles vorzüglich, nur bei der Apport war die Hündin etwas verspielt dabei. Aber das ist Jammern auf hohem Niveau den 300 von 320 Punkten ist einfach eine Hammerleistung und wurde mit dem Titel Kreismeisterin Klasse Beginner belohnt.

In der Klasse 1 betrat Martina Perschbacher mit ihrer Golden Retriever „Emma“ den Ring und zeigten beim Abruf und beim Sprung über die Hürde vorzügliche Arbeit mit der Höchstpunktzahl, aber auch die Distanzkontrolle war vorzüglich. Leider kam bei dem Schicken in die Box das Platzkommando eine Sekunde zu früh und schon waren die Pfoten außerhalb und 30 Punkte verloren. Bei der Fußarbeit war sie etwas verträumt und bei der dem Schicken um Pylone war sie dafür witzig drauf. So reichte es zum Schluss nicht mehr für ein „Gut“, aber Spaß hatte Emma ;)



In der Klasse 2 stellte sich Alexandra Georgie mit Australien Shepherd „Yoshi“ den Aufgaben, dabei erhielt sie bei der Ablage außer Sicht eine vorzügliche Bewertung. Beim Apport über die Hürde vergaß Yoshi mal eben wie das geht. Diese Black outs kennt jeder im Hundesport. Die anderen Übungen absolvierten sie durchweg gut und sehr gut, so dass sie verdient den 5. Platz erreichten.

Bericht und Fotos Margit Sander